

[Angriff der Russischen Föderation: Selenskyj tot gemeldet](#)

07.02.2024

Mindestens drei Ukrainer sind durch einen Raketenangriff russischer Aggressoren ums Leben gekommen. Dies meldete Präsident Wolodymyr Selenskyj am Mittwoch, den 7. Februar in Telegram.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Mindestens drei Ukrainer sind durch einen Raketenangriff russischer Aggressoren ums Leben gekommen. Dies meldete Präsident Wolodymyr Selenskyj am Mittwoch, den 7. Februar in Telegram.

Das Staatsoberhaupt reagierte auf den heutigen Massenbeschuss der Ukraine sechs Regionen wurden angegriffen.

„In Mykolajiw wurden Dutzende von Wohnhäusern zerstört, ein Mensch starb. In Kiew haben mehr als zehn Menschen gelitten, bis jetzt wissen wir von zwei Toten“, sagte der Präsident.

Selenskyj fügte hinzu, dass sich unter den Trümmern eines mehrstöckigen Gebäudes in Kiew möglicherweise noch mehr Menschen befinden. Auch einige Kommunikationseinrichtungen, darunter Hochspannungskabel, sind in der Hauptstadt beschädigt worden.

Nach Angaben des Präsidenten wurden in der Region Charkiw zwei Menschen durch den Beschuss verletzt, einer konnte gerettet werden. In der Region Lwiw gibt es keine Opfer, die Rettungskräfte arbeiten an den Einschlagsorten.

„Mein Beileid an alle, die Angehörige und geliebte Menschen verloren haben. Wir werden Russland auf jeden Fall antworten Terroristen werden immer die Konsequenzen ihres Handelns spüren. Vielen Dank an alle unsere Sanitäter, Retter und öffentlichen Einrichtungen. Danke an alle, die sich um unseren Staat sorgen, die Menschen retten und ihnen helfen“, fügte der Präsident hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.